

bis jetzt ist es noch nicht gelungen, das Moos in der norddeutschen Tiefebene nachzuweisen.

Nicht weit von hier bei Schermeisel ist von F. Reinhardt *Grimmia Hartmannii Schimp.* gesammelt worden (Verhandl. d. bot. Ver. d. Prov. Brandenburg V. Heft. 1863). Man hätte annehmen können, das jetzt gefundene Moos könnte gleichfalls zu derselben Art gehören. Allein der Bau der Rippe im oberen Teile des Blattes lässt unzweifelhaft erkennen, dass es sich um *R. patens* handelt. Ein abweichendes Merkmal findet sich bei dem hiesigen Moose vor: die stark verdickte Lamina, welche sehr häufig doppelzellschichtig ist. Die Form soll von mir als *var. crassifolium* benannt werden. Da ich für mein Herbar nur einen Teil des Rasens genommen habe, so befindet sich der andere Teil noch an Ort und Stelle und entwickelt in diesem Jahre einige neue Triebe.

Botanische Ausbeute einer Reise durch die Sinaihalbinsel*) vom 27. März bis 13. April 1902.

Von A. Kneucker.

(Fortsetzung.)

Rhamnaceae.

Zizyphus spina Christi (L.) Boiss. ♀. *inermis* Boiss. In der Oase Firan und in dem über der Oase gegen den Serbal hinaufziehenden W. 'Aleyât in prächtigen Bäumen angepflanzt und sehr reichlich angenehm schmeckende, schleimige Früchte tragend.

*Leguminosae.**)

Lotononis lebordea Benth. In der unteren Hälfte des W. es-Slê und in der Ebene Râha.

Retama roetam (Forsk.) Boiss. W. Tarfa, W. esch-Schêch, W. 'Aleyât etc., hohe, reichblütige Büsche bildend.

Trigonella stellata Forsk. W. Tarfa, Ebene Râha, Sinaikloster, W. esch-Schêch.

Melilotus Indica All. An etwas feuchten Stellen der Oase Firan sehr häufig.

Lotus Arabicus L. W. Tarfa.

Psoralea Palaestina L. W. Tarfa.

Colutea Haleppica Lam. In einzelnen Sträuchern über dem W. 'Aleyât am Fusse des Serbal.

Astragalus prolixus Sieb. Im unteren Teil des W. es-Slê.

Astragalus tribuloides Del. An verschiedenen Stellen der Sinaihalbinsel, so z. B. im ganzen W. Tarfa, am Katherinenkloster und am Fusse des Serbal.

Astragalus corrugatus Bert. Im W. esch-Schêch gegen Firan nur einmal gefunden.

Astragalus bombycinus Boiss. Eine auf der Halbinsel ziemlich verbreitete Art. Sinaikloster, Ebene Râha, W. esch-Schêch, Serbalgebiet.

Astragalus Fresenii Desn. Ebene Râha und Fuss des Dsch. Mûsa.

Astragalus sparsus Desn. Zwischen Granitblöcken am Eusse des Serbal. Ein prächtiges, 1 1/2 m hohes, wolliges, gelbblühendes Gewächs.

Astragalus Sieberi DC. (?) An verschiedenen Stellen der Halbinsel, sowohl auf der Ebene, als auch im Gebirge. W. es-Slê, W. Tarfa, Serbal (ca. 1950 m) und zwischen Râs Abu Zenime und W. Charandel.

*) Die S. 128 dieses Jahrgangs aus der Sinaiflora angeführte *Gypsophila elegans* ist als *G. Rokaiecka* Del. zu berichtigen. Das mir vorliegende Bestimmungsexemplar besteht aus sehr verkappten jugendlichen Individuen von scheinbar einjähriger Lebensdauer. Typische *G. Rokaiecka* Del., perennierend, ist durch den aufwärts sparrig reichverzweigten Wuchs (caulibus a basi divaricatissime et effuse paniculatis) so unverkennbar, dass sie mit *G. elegans* M. B., die übrigens am Sinai ebenfalls vorkommt, nie verwechselt werden kann; letztere ist einjährig und nur selten überwintert.

J. Bornmüller.

*) Von Freyn (Prag) revidiert.

Astragalus chinus DC. Am Dsch. Mûsa (ca. 2100 m) und am Dsch. Katherin (ca. 2450 m).

Astragalus Forskâlei Boiss. (?) Ueber der Oase Firan gegen den Fusse des Serbal.

*Astragalus nov. spec. Freyn**) Zwischen W. Tarfa und Dsch. Mûsa.

Onobrychis Ptolemaica Del. Ebene Râha, W. esch-Schêch, Serbalgebiet.

Allagi Maurorum DC. W. Charandel.

Cassia obovata Collad. Beim Pass vom W. Firan ins W. Makatteb.

Acacia tortilis Hayne. Niedriger, dorniger und sparriger Baum. Vielfach auf

der Halbinsel, so im Anfang des W. es-Slê. W. el Ledja, am Dsch. Katherin, W. 'Aleyât, W. Firan etc.

Rosaceae.

Pirus communis L. f. *vergens ad cordatam* (Desv.). Am Fusse des Râs es-Safsâf über der Ebene Râha, ca. 1600 m. Angepflanzt und halbverwildert.

Neurata procumbens L. Zw. W. Firan und Maghâra und im W. Schellâl.

Cucurbitaceae.

Cucumis prophetarum L. Im W. es-Slê und W. esch-Schêch und auch sonst überall verbreitet, besonders auf der sandigen Thalsohle der Wâdi's.

Citrullus colocynthis L. W. es-Slê, W. Tarfa, W. Schellâl, sonst wie vorige Art.

Ficoideae.

Aizoon Canariense L. Oase Firan.

Umbelliferae.

Dererra tortuosa (Desf.) Boiss. Zwischen W. Charandel und W. Werdân.

Scandix pinnatifida Vent. An einigen Stellen im Gebiete des eigentlichen Sinaikgebirgstockes, meist in winzigen, kaum 1 dm hohen Exemplaren. Fuss des

Dsch. Mûsa (ca. 1600 m), Cypressenebene am Dsch. Mûsa (ca. 2100 m), Dsch. 'Arribe (ca. 1700 m), Katherinenkloster.

Rubiaceae.

Oldenlandia Schimperii (Presl.) Boiss. W. es-Slê und Ebene Râha.

Crucianella membranacea Boiss. Unteres W. esch-Schêch gegen Oase Firan.

Galium Sinaicum (Desn.) Boiss. Sinaikloster und Ebene Râha.

Galium tenerum Gaud. Abhänge des Dsch. Katherin, ca. 1850—1900 m.

Galium Decaisnei Boiss. W. 'Aleyât am Serbal.

Callipeltis cucullaria (L.) Boiss. Ebene Râha.

Compositae.

Erigeron Borei (DC.) Boiss. W. es-Slê.

Erigeron trilobum (Desn.) Boiss. W. Tarfa.

Asteriscus pygmaeus Coss. et Dur. Ueber Oase Firan gegen den Serbal und bei Maghâra.

Asteriscus graveolens (Forsk.) Boiss. Zw. Firan und Maghâra und bei Maghâra.

Pulicaria undulata (L.) Boiss. W. es-Slê, W. Tarfa, Oase Firan.

Pulicaria Arabica Cass. Oase Firan.

Iphiona scabra DC. Zwischen Oase Firan und Maghâra.

Phagnalon nitidum Fres. Ebene Râha und W. 'Aleyât.

Lasiopogon muscoides (Desf.) Boiss. In winzigen, 1—2 cm hohen Individuen auf der sandigen Thalsohle verschiedener Wâdi's, so am Sinaikloster, auf der Ebene Râha, im W. esch-Schêch etc.

*) Diese von mir nur in wenigen Stücken gefundene und dem *Astragalus Forskahlei* nahestehende Pflanze erkannte Freyn laut briefl. Nachricht sofort als neue Art und teilte mir mit, er werde sie in den *Bullet. de l'herbier Boissier* als *A. Kneuckeri* beschreiben. Bis jetzt konnte ich noch nicht in Erfahrung bringen, ob die nachgelassenen und für die obengenannte Zeitschrift bestimmten Manuskripte die betreffende Diagnose enthalten.
A. K.

- Gnaphalium pulrinatum* Del. Zwischen W. Firan und Maghâra.
- Leyssera capillifolia* Willd. An verschiedenen Stellen der Halbinsel, so z. B. Ebene Râha, W. esch-Schêch, Oase Eiran, W. 'Aleyât.
- Ifloga spicata* (Forsk.) Boiss. Auf der sandigen Thalsohle verschiedener Wâdi's, 2—4 cm hoch, z. B. W. es-Slê, Ebene Râha, W. esch-Schêch, Oase Firan, W. 'Aleyât.
- Anthemis deserti* Boiss. Unteres W. esch-Schêch gegen Oase Firan.
- Pyrethrum santolinoides* DC. Gegen die Spitze des Dsch. Katherin, ca. 2450 m. Die Pflanze ist vielfach mit einer Galle bedeckt, welche Herr Professor Abbé J. J. Kieffer in Bitsch p. 62 Nr. 4 der „Allg. bot. Zeitschr.“ Jahrg. 1903 beschrieben hat.
- Brocchia cinerea* (Del.) Boiss. Verbreitet, besonders auf der Thalsohle der Wâdi's. Wüste Kâ'a, W. es-Slê, zwischen W. Charandel und W. Werdân.
- Artemisia herba-alba* Asso (?) An verschiedenen Stellen, besonders in den höheren Wâdi's, wie W. Tarfa, W. Rahabe, W. Rutig und auch auf der Ebene Râha oft ganze Flächen bedeckend und fast stets durch eine Galle deformiert, welche Prof. Abbé Kieffer in Nr. 4 p. 61 der „Allg. bot. Z.“ Jahrg. 1903 beschrieben hat. Die Pflanze blühte nicht und war daher nicht sicher zu bestimmen.
- Artemisia Judaica* L. Auf der ganzen Halbinsel sehr verbreitet und stark aromatisch riechend. Der durchdringende, nicht unangenehme Geruch erfüllt ganze Gebiete. Die Beduinen stecken Zweige dieser Pflanze an die Nase des Kamels, um so die Kamelfliege abzuhalten, ihre Eier in die Nasenlöcher zu legen.
- Senecio Decaisnei* DC. An verschiedenen Stellen der Halbinsel, teils in einer äusserst zierlichen *f. subsimplex* Bornm. (capitulis 1—2 paucifloris angustissimis), teils in der grösseren, üppigeren, reich verzweigten (typischen) Form auftretend. Wüste Kâ'a, W. es-Slê, W. Tarfa, W. Rutig, W. esch-Schêch, Oase Firan und zw. Firan und Mahâra.
- Senecio coronopifolius* Desf. W. es-Slê, Oase Firan und zw. Firan und Mahâra.
- Calendula spec.* In winzigen Stücken am Serbal gefunden, nicht bestimmbar.
- Atractylis flara* Desf. Im W. Werdân.
- Atractylis flava* Desf. v. *glabrescens* Boiss. W. 'Aleyât am Serbal, ca. 650—750 m.
- Centaurea spec.*, der *C. Postii* Boiss. nahestehend, nicht blühend, W. Tarfa.
- Centaurea araneosa* Boiss.? Nicht blühend, W. 'Aleyât am Serbal.
- Zoega purpurea* Fresen. W. 'Aleyât am Serbal.
- Carduncellus eriocephalus* Boiss. W. Werdân.
- Koelpinia linearis* Pall. W. esch-Schêch und zw. Firan und Maghâra.
- Picris cyanocarpa* Boiss. Unteres W. esch-Schêch gegen Oase Firan.
- Urospermum picroides* (L.) Boiss. W. Tarfa.
- Scorzonera (Podospermum) mollis* M. B. var. *gabrata* Bornm. (foliis subglabris). Gegen die Spitze des Dsch. Katherin, ca. 2450 m.
- Zollikoferia Arabica* Boiss. Zw. W. Charandel und W. Werdân.
- Zollikoferia nudicaulis* (L.) Boiss. Auf der ganzen Halbinsel, sowohl in den Thälern als auch gegen die Spitze der Berge, z. B. W. es-Slê, W. Tarfa, Ebene Râha, gegen die Spitze des Dsch. Katherin (ca. 2450 m), zwischen Firan und Maghâra, W. Charandel.
- Zollikoferia glomerata* (Cass.) Boiss. Zw. Maghâra und W. Schellâl.
- Zollikoferia spinosa* (Forsk.) Boiss. W. es-Slê.
- Picridium Orientale* DC. Verbreitet auf der Halbinsel, aber meist vereinzelt. W. es-Slê. Ebene Râha, W. esch-Schêch.
- Lagoseris bifida* (Vis.) Boiss. Verbreitet auf der ganzen Halbinsel. W. Rahabe, W. Rutig, Sinaikloster, Ebene Râha, W. 'Aleyât.

Asclepiadaceae.

- Calotropis procera* (Willd.) R. Br. Am Fusse und in den Spalten steil abfallender Granitfelsen im W. es-Slê.
- Gomphocarpus Sinaicus* Boiss. Zw. W. Tarfa und W. es-Sebâ'yie, im W. es-Sebâ'yie und im W. Schu'aib.

Gentianaceae.

Erythraea ramosissima Pers. Firan.

Convolvulaceae.

Convolvulus lanatus Vahl. Wüste zw. W. Werdän und Suez.

Convolvulus Schimperii Boiss. Zw. Oase Firan und Maghâra und zw. W. Charandel und W. Werdän.

Asperifoliaceae.

Heliotropium Arbainense Fres. W. es-Slê, W. Tarfa etc.

Heliotropium undulatum Vahl. W. es-Slê, Ebene Râha, zw. W. Firan u. Maghâra.

Heliotropium Persicum Lam. W. esch-Schêch gegen Oase Firan.

Anchusa Aegyptiaca (L.) DC. W. Tarfa, W. esch-Schêch, Oase Firan.

Arnebia decumbens (Vent.) = [*A. cornuta* (Ledeb.) F. et M.]. W. esch-Schêch.

Lithospermum callosum Sibth. et Sm. W. esch-Schêch, zw. W. Firan u. Mokatteb, zw. W. Charandel und W. Werdän,

Alkanna Orientalis (L.) Boiss. W. es-Slê, W. Tarfa etc.

Echinopspermum spinocarpum (Forsk.) Boiss. Katherinenkloster, Ebene Râha, W. esch-Schêch.

Paracaryum micranthum Boiss. Sehr verbreitet: W. es-Slê, W. Tarfa, unterhalb der Cypressenebene am Dsch. Mûsa (ca. 2100 m), Ebene Râha, Dsch. 'Arribe, W. esch-Schêch etc.

Paracaryum rugulosum DC. Ebene Râha, am Katherinenkloster und im W. Sebâ'yie.

Trichodesma Africamum (L.) R. Br. Zieml. verbreitet: W. es-Slê, W. Tarfa, W. esch-Schêch, W. 'Aleyât.

Solanaceae.

Solanum nigrum L. forma. W. Tarfa.

Lycium Arabicum Schreinf. Oase Firan.

Hyoscyamus muticus L. Ein prächtig blühendes, auf der ganzen Halbinsel verbreitetes, drüsig klebriges Gewächs. Besonders tüppig im W. es-Slê; auf den sandigen Wüstenflächen des nordwestlichen Teils der Halbinsel, z. B. zw. W. Charandel und W. Werdän etc. ist die Pflanze niedriger und kleinblütiger.

Hyoscyamus pusillus L. Im gebirgigen Teil der Halbinsel verbreitet, z. B. W. es-Slê, W. Tarfa, Ebene Râha, Oase Firan etc.

Scrophulariaceae.

Verbascum Sinaiticum Benth. Ebene Râha. Nicht blühend.

Linaria Aegyptiaca (L.) Dum. W. es-Slê, Ebene Râha, zw. d. Oase Firan und dem Fuss des Serbal.

Linaria simplex DC. W. Tarfa, Katherinenkloster, Ebene Râha.

Scrophularia xanthoglossa Boiss. ꝛ. *decipiens* Boiss. Fuss des Râs es-Safsâf gegen den Dsch. Mûsa, 1600—1650 m.

Scrophularia Libanotica Boiss. Spitze des Dsch. Katherin, 2600 m.

Lindenbergia Sinaica (Desu.) Benth. W. es-Slê, W. Tarfa.

Veronica anagallis L. An feuchten Stellen im W. Tarfa, ca. 1100 m.

Veronica macropoda Boiss. *) Ein äusserst zierliches bis höchstens 1 dm hohes Pflänzchen, welches infolge seiner Gleichfarbigkeit mit dem rötlich-brunten Granitgerölle schwer aufzufinden ist. Gegen die Spitze des Dsch. Katherin, 2000—2500 m.

*) Die jüngeren Individuen neigen zu *V. rubrifolia* Boiss. hin und stellen ansehnliche Übergangsformen zu dieser (spezifisch kaum verschiedenen) Pflanze dar. Die Merkmale, auf die ich eine Form Südpersiens als eigene Art (*V. speluncicola* Bornm. exsicc. „iter Persico-turcicum 1892—93“, no. 5023) begründen zu können glaubte, erwiesen sich als hinfällig. J. Bornmüller.

Orobanchaceae.

Cistanche tubulosa Wight. *) Auf *Tamarix* schmarotzend, z. B. im hinteren Teil des W. es-Slè und im W. esch-Schéch etc.

Acanthaceae.

Blepharis edulis (Forsk.) Pers. Zwischen Oase Firan und dem Fuss des Serbal.

Globulariaceae.

Globularia Arabica Jaub. Sparriges, niedriges Sträuchlein. Nur in ca. 2—3 mit herrlichen Blüten über und über bedeckten Pflanzen gegen die Spitze des Serbal hin beobachtet, ca. 1900 m.

Labiatae.

- Lavandula coronopifolia* Poir. W. es-Slè und W. Tarfa,
Origanum maru L. ꝫ. *Sinaicum* Boiss. Dsch. 'Arribe (ca. 1700 m) und zwischen Oase Firan und dem Fuss des Serbal.
Micromeria Sinaica Bth. Zw. Oase Firan und dem Fuss des Serbal.
Micromeria spec. Am Dsch. Mûsa, unterhalb der Cypressenebene, ca. 1900—2000 m.
Salvia spinosa L. W. es-Slè und W. Tarfa.
Salvia lanigera Poir. (*S. controversa* Ten.). W. esch-Schéch.
Salvia Aegyptiaca L. Zwischen Oase Firan und dem Serbalfuss.
Salvia deserti Desn. Im gebirgigen Teil der Halbinsel verbreitet. W. es-Slè, W. Tarfa, Ebene Râha, W. esch-Schéch.
Nepeta septemcrenata Ehrenb. W. Tarfa.
Stachys affinis Fres. Auf der Halbinsel verbreitet. W. Tarfa, zw. W. Tarfa u. W. Rutig, am Katherinenkloster etc.
Otostegia moluccoides (Vahl) Jaub. et Sp. W. es-Slè.
Phlomis aurea Desn. Dsch. 'Arribe.
Ajuga tridactylites Gingins. Am Dsch. Mûsa, unterhalb der Cypressenebene, ca. 1900—2000 m und auf der Spitze des Dsch. Katherin, 2600 m.
Teucrium polium L. Zwischen Oase Firan und dem Fuss des Serbal.

Plantaginaceae.

- Plantago cylindrica* Forsk. Zwischen Oase Firan und Maghâra, im W. Schellâl. im W. Charandel und zw. W. Charandel und W. Werdân.
Plantago amplexicaulis Cav. W. es-Slè.**)
Plantago orata Forsk. Oase Firan und zw. Firan und dem Fuss des Serbal.
Plantago ciliata Desf. W. Schellâl.
Plantago Arabica Boiss. Dsch. 'Arribe, ca. 1750 m.
Plantago psyllium L. W. es-Slè, W. Tarfa, W. Rutig und Ebene Râha.

Chenopodiaceae.

- Chenopodium murale* L. W. Charandel.
Atriplex dimorphostegium Kar. et Kir. Oase Firan und W. Charandel.
Kochia muricata (L.) Schrad. Wüste Kâ'a, W. esch-Schéch, Oase Firan, W. Charandel und zw. W. Charandel und W. Werdân.
Kochia latifolia Fres. W. es-Slè, W. Tarfa, W. esch-Schéch.
Salicornia fruticosa L. Am Meerbusen von Suez bei Râs Abu Zenime.
Suaeda vermiculata Forsk. Am Meerbusen von Suez bei Râs Abu Zenime.
Suaeda spec. W. Rudig.
Suaeda spec. Oase Firan.
Suaeda spec. Zwischen W. Charandel und W. Werdân.
Haloxylon Schweinfurthii Aschers. (?) W. esch-Schéch.

*) Revidiert von Prof. Dr. Beck von Managetta.

**) Zu dieser Art und nicht zu *P. Loefflingii* gehören folgende von mir in Persien, Mesopotamien, Assyrien und Palästina gesammelte Pflanzen: Nr. 587, 588, 589, 590, 591, 1369 und 1573.
 Bornmüller.

Salsola kali L. Wüste Kâ'a.

Salsola tetragona Del. Am Meerbusen von Suez bei Râs Abu Zenime.

Salsola foetida Del. Wüste Kâ'a.

Anabasis articulata (Forsk.) Moq. Zw. Oase Firan und Maghâra und zw. W. Charandel und W. Werdân.

Amarantaceae.

Aerva Javanica Juss. W. es-Slê.

Polygonaceae.

Rumex vesicarius L. W. es-Slê.

Atraphaxis spinosa L. v. *Sinaica* (Jaub. et Sp.) Boiss. Dsch. 'Arrîbe, ca. 1750 m.

Nyctaginaceae.

Boerhavia plumbaginea Cav. var. *dichotoma* (Vahl)*) als Art. W. es-Slê u. W. Tarfa.

Euphorbiaceae.

Euphorbia cornuta Pers. Ebene Râha, W. esch-Schêch und zw. W. Charandel und W. Rutîg.

Euphorbia chamaepeplus Boiss. et Gaill. Ebene Râha.

Euphorbia obovata Desn. Zw. W. Rahabe und W. Rutîg.

Andrachne telephioides L. Ebene Râha.

Urticaceae.

Parietaria alsinaefolia Del. W. Tarfa, W. esch-Schêch und zw. Oase Firan und dem Fuss des Serbal.

Forskahlea tenacissima L. W. es-Slê und W. Tarfa.

Ficus carica L. γ. *rapestris* Hausskn. Im oberen Teil des Wâdi Tarfa und beim Aufstieg zum Serbal, ca. 1900 m.

Botanische Litteratur, Zeitschriften etc.

Wolf, Dr. Theodor. *Potentillen-Studien. II. Die Potentillen Tirols* nach den Ergebnissen einer Revision der Potentillensammlung im Herbare des „Ferdinandeums“, inclusive des Zimmer'schen Herbares in Innsbruck. Dresden. Druck und Verlag von Wilhelm Baensch. 1903.

Es ist herzerfreudig mitzuerleben, mit welchem Eifer und Erfolge sich der hochverdiente Verfasser der „Geografía y Geología del Ecuador“ in seinen vorgerückteren Jahren mit der monographischen Bearbeitung der Gattung *Potentilla* beschäftigt, aus welchem Werke er hier wiederum einen wichtigen Baustein als kleines Musterchen seiner Arbeit den Potentillenfrenden vorzeigt. Durch das vorliegende 2. Heft der „Potentillen-Studien“ erfahren die Worte K. Domin's in seinen jüngst erschienenen Beiträgen zur Kenntnis der böhmischen Potentillenarten [p. 4]: „Das Studium der böhmischen Potentillen (und der mitteleuropäischen überhaupt!) wurde in neue Bahnen gelenkt durch Dr. Th. Wolf und seine Potentillen-Studien. I.“ eine ernente und ausgiebige Bestätigung.

Natürlich erfährt gerade in diesem Hefte Zimmerer und seine Publikationen und Bestimmungen eine vielfache und sachgemässe Kritik. Wir dürfen aber mit diesem sehr verdienten Mann, wie übrigens gelegentlich auch der Verfasser andeutet, doch nicht allzu strenge ins Gericht gehen. Auch Zimmerer benützte das Mikroskop (freilich zu wenig ausgiebig) und Ref. erinnert sich noch mit Vergnügen, wie Z. 1890 als collega maior an der Innsbrucker Realschule ihm die Behaarungsverhältnisse der *P. arcuaria* und der *P. Gaudini* unter dem

*) Determiniert von Prof. Dr. Schweinfurth.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [9_1903](#)

Autor(en)/Author(s): Kneucker Andreas

Artikel/Article: [Botanische Ausbeute einer Reise durch die Sinai halbinsel*\) vom 27. März bis 13. April 1902. 146-151](#)